



An alle Schulen

Gelebte Städtepartnerschaften in Europa,
als Grundlage für ein gelebtes Geschichtsverständnis.

Sehr geehrte Damen und Herren,

gelebte Städtepartnerschaft in Coburg ist für uns eine Selbstverständlichkeit geworden. Dem europäischen Einigungsprozess haben wir in der Geschichte unseres Europas die längste Friedensperiode – seit 1945 – zu verdanken.

Dieser Frieden ist nicht selbstverständlich, so wie auch ein geeintes, demokratisches Europa nicht selbstverständlich ist. Wir müssen immer wieder dafür bereit sein, es zu verteidigen. Die Erinnerungskultur spielt eine wesentliche Rolle, den europäischen Gedanken zu verstehen und seine Ziele zu erkennen.

Aus diesem Grund möchte der Städtepartnerschaftsverein Coburg e.V. Sie heute auffordern; mit Ihren Schülerinnen und Schülern an unserem Wettbewerb

„Frieden in EUROPA – Kriegsdenkmäler als Ermahnung zum Frieden“

teilzunehmen und uns Ihre Gedanken, Kunstwerke, Fotografien, Präsentationen und Modelle zur Ausstellung und Prämierung zur Verfügung zu stellen. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Teilnahmebedingungen:

Wir freuen uns über die Teilnahme aller Jahrgangsstufe **ab der Jahrgangsstufe 7** Ihrer Schule. Es können **alle Schularten** ihre Projektarbeiten bei uns einreichen. Die Abgabe kann gedruckt, aber auch über die digitalen Versandarten erfolgen. In der Umsetzung und Darstellung werden Ihnen keine Vorgaben gesetzt. Die Abgabe Ihrer Arbeit muss bis zum 31.01.2020 – 16:00 Uhr erfolgt sein.

Themenrahmen:

Viele Denkmäler und Orte der Erinnerung sind in Coburg Stadt und Land an markanten Plätzen vertreten oder befinden sich auch an einigen unbekanntenen Orten. Sie dienen uns zum Gedenken, zur Erinnerung und auch zur Mahnung eines europäischen Einsatzes für den Frieden und zur Verständigung unter den Völkern. Wie können sich die Teilnehmer einen zeitgerechten Umgang mit diesen Denkmälern aus unterschiedlichen Kriegen der Vergangenheit vorstellen. Gibt es nach 75 Jahren des Friedens auch hier noch eine Erinnerungskultur. Zugelassen sind hier alle Formen der Darstellung und Aufbereitung des Themas

Folgende Preise loben wir hiermit aus:

- | | |
|-------------------------|----------|
| 1. Preis: | 400,00€ |
| 2. Preis: | 200,00 € |
| 3. Preis: | 100,00 € |
| Sonderpreis Gestaltung: | 100,00 € |



Gais
1971



Cobourg
1997



Oudenaarde
1972



Niort
1974



Isle of Wight
1983



Toledo
2017

Gerne können Sie das Preisgeld zur finanziellen Unterstützung für einen Besuch in unseren Partnerstädten verwenden. Mit unseren langjährigen Beziehungen würde wir Ihnen hierbei auch gerne behilflich sein.

Hinweise zur Bewertung:

Im Februar 2020 werden die Arbeiten durch eine Jury gesichtet und bewertet.

Die Jury wird sich zusammensetzen aus Vertretern der Stadt Coburg, der Volkshochschule Coburg (Europe Direct) und dem Städtepartnerschaftsverein.

Hinweise zur medialen Verwertung:

Es ist geplant die Arbeiten in einer Ausstellung zu präsentieren und die Gewinner der Preisgelder über die klassischen und sozialen Medienkanäle einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Die Rechte zu dieser Verwertung werden an den Städtepartnerschaftsverein durch die Teilnehmer abgetreten. Jeder Teilnehmer muss im Besitz aller Bild- und Tonrechte von seinem Projekt sein.

Fragen oder Rückfragen stellen Sie bitte an: mboehm@mickco.de

Bitte stellen Sie uns folgenden **Kontaktdaten bei Ihrer Bewerbung** zur Verfügung:

Name der Schule:

Straße / Haus-Nr.:

PLZ / Ort:

Schulleiter:

Telefon:

e-mail-Adresse:

Bezeichnung der Klasse / Jahrgangsstufe:

Teilnehmende Schülerzahl:

Schulart:

Betreuungslehrkraft:

Projektname / Projektart:

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung zur Teilnahme bis zum 18.10.2019
per Post:

oder per e-mail an mboehm@mickco.de zu.

Herzlichen Dank.

Infos zum Städtepartnerschaftsverein und die Unterlagen zum Wettbewerb finden Sie auch unter:
<http://www.staedtepartnerschaftsverein-coburg.de>